

Aber nei hols der Gugger

Text und Musik von
Hs. Müller-Luchsinger

Fluessend, etwas scherzhaft

Wenn i jet - ze grad wüsst wo mis Bet - li wär
Wie cha doch so-n-es Meit- li nu herz- los sy
A - ber nei, hols der Gug - ger blieb i e - lei
Wenn i grad wüsst wo
Wie cha doch s'Meitli
nei hols der Gug - ger

s'wird halt i mi-ner Bruscht gar so grüs-li schwär
und so spur-los ver-schwin-de, weiss Gott wo hy,
i goh jet-ze gad z'leid mit em Ber-ti hei
s'wird i der
spur-los ver-
goh jetz gad

i cha sin - ne und cho - pfe, s'nützt al - les gar
Doch was söll i nu ma - che, was fang i jetz
ma chönt jet - ze gad mei - ne es gäb nu ein
i cha jetz
was söll i
me chönt doch

nüt, s'ischt halt ei - fach ver - schwun - de mit
a? cha doch gwüss nid gad brüe - le, i
Schatz jo i glaub i mim Här - ze hät
ei - fach ver-
cha doch nid
jo i mim

ritardando

wild fröm - de Lüüt.
muess denk dra ha.
me als ein Platz.

JODEL, froh

8va

8va

ritard.